

Duzi, duzi

Hohe Stimme, deutliche Aussprache und längere Pausen zwischen Wörtern: Wenn wir mit Babys oder Kleinkindern reden, ändern wir instinktiv unsere Art zu sprechen und die Tonhöhe. Doch nicht nur Menschen benutzen den sogenannten Baby Talk. Auch Delphinmütter kommunizieren mit ihrem Nachwuchs anders als mit ausgewachsenen Tieren, wie ein internationales Forscherteam im Fachblatt *PNAS* der Akademie der Wissenschaften der USA schreibt. Demnach verändern Große Tümmler (*Tursiops truncatus*) ihre charakteristischen Pfiffe, wenn sie mit ihren Kälbern kommunizieren.

Bei Delphinen zeige sich der »Baby Talk« durch veränderte Pfiffe. Diese Pfiffe können sich durch teils ausgeprägte Anpassungen der Frequenz sehr unterscheiden. Damit ähneln sie zum Teil der Funktion menschlicher Sprache. Die Autoren vermuten, dass die besondere Kommunikation dazu dienen könnte, die Aufmerksamkeit zu erhöhen, eine emotionale Bindung zu schaffen und das stimmliche Lernen der Kälber zu fördern. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/453590.tiere-duzi-duzi.html>